

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
Band: 100 (2006)
Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



sonos

HH

Interkantonale Hochschule für
Heilpädagogik Zürich

Bibliothek

Schweizer Verband für Gehörlosen-
und Hörgeschädigten-Organisationen

Association Suisse pour organisations
de sourds et malentendants

Associazione Svizzera per organizzazioni
a favore delle persone udilese



4 Der gehörlose Koch

Philipp Gliewe

8 Neuer Finanzausgleich NFA

11 LKH-Schweiz News

20 Tag der offenen Tür

Neue Räumlichkeiten für die
Gehörlosen-Fürsorge und Beratungs-
stelle für Gehörlose in Basel

Kantonale Sprachheilschule Münchenbuchsee

Ein Angebot der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Unserer Institution sind 350 hör- und/oder sprachbehinderte Kinder anvertraut. Das Angebot besteht einerseits in einer Sonderschule mit Internat oder Tagesstruktur und andererseits im Audiopädagogischen Dienst, der Kinder im Vorschulalter in ihren Familien begleitet oder hörbehinderte Schülerinnen und Schüler in der Regelschule an ihrem Wohnort betreut. 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedensten Berufen teilen sich in die Arbeit für besseres Verstehen.

Der Standort im ehemaligen Johanniterkloster und Landvogteischloss hat ideale Anbindungen an den ÖV, steht im Dorfzentrum und hat einen grossen kinderfreundlichen Umschwung.

Unser Gesamtleiter wird im Sommer 2007 pensioniert. Deshalb suchen wir die Persönlichkeit, welche die vielseitige und packende Führungsaufgabe einer/eines

Gesamtleiterin/Gesamtleiters (Pensum 100%)

auf Beginn des neuen Schuljahres am 1. August 2007 als neue Herausforderung übernimmt.

In dieser Funktion sind Sie für die operativen Ziele und deren Umsetzung im fachlich-pädagogischen wie im administrativen und finanziellen Bereich unseres Kompetenzzentrums verantwortlich. Aufgeschlossen gegenüber Neuerungen und Änderungen, aber auch respektvoll gegenüber Bestehendem, formulieren Sie die Ziele in Umsetzung der strategischen Planung. Die Neuordnung des Finanzausgleichs (NFA) und ihre Folgen für die Sonderschule wie auch die starken Bestrebungen in Richtung Integration erfordern hohe Aufmerksamkeit auf politische und fachliche Entwicklungen. Wichtig ist auch die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Trägerschaft, Behörden und andern Institutionen.

Wir erwarten:

- Interesse an Kommunikation und Menschen, die in diesem Bereiche Erschwernisse haben. Im besten Falle fachliche Kompetenzen in Sprachheil- und Hörgeschädigtenpädagogik, Heil- oder Sozialpädagogik oder Kinder- und Jugendpsychologie
- Führungserfahrung; mit Vorteil Heimleiterausbildung, oder Wille, diese zu erlangen
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse: keine Berührungsängste vor Zahlen
- Integrierende, motivierende, wertschätzende und besonnene Führungsweise in hoher Sozialkompetenz
- Fähigkeit, die Anliegen der Institution, der Eltern und der betroffenen Kinder gegenüber Behörden und Öffentlichkeit wirksam zu vertreten
- Partnerschaftlichen Führungsstil mit den Bereichsleitenden
- Eine gute Prise Humor

Wir bieten:

- Eine vielseitige interessante und verantwortungsvolle Führungsaufgabe
- Ein angenehmes Arbeitsklima im Leitungsteam
- Entwicklungs- und Gestaltungsraum
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Arbeitsbedingungen gemäss Personalgesetzgebung des Kantons Bern

Auskunft / Anmeldung:

Auskünfte erhalten Sie bei der Präsidentin der Heimkommission, Frau Ursula von Bergen, Rebenweg 4, 3283 Kallnach, Tel. 032 392 39 07 ursula.vonbergen@gmx.ch oder beim jetzigen Amtsinhaber, Alfred Pauli, Tel. 031 868 90 93, alfred.pauli@gef.be.ch. Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung richten Sie bis zum 18.10.2006 an die Präsidentin der Heimkommission.

www.sprachheilschulembu.ch

Weitere Stellen unter www.be.ch/jobs

